

Beteiligungsbericht

2020

Stadt Holzgerlingen

Stand: 11/2021

Holzgerlingen, den 23.11.2021

Jean-Rémy Planche
Erster Beigeordneter

Inhalt

Einführung	Seite	3
I. Beteiligungen an Unternehmen in privater Rechtsform		
• Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen (GbR)	Seite	4
II. Beteiligungen an Zweckverbänden		
• Zweckverband Gewerbepark SOL	Seite	7
• Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal	Seite	9
• Zweckverband Ammertal-Schönbuch-Gruppe (ASG)	Seite	11
• Zweckverband Wasserverband Aich	Seite	13
• Zweckverband 4IT	Seite	15
III. Sonstige Beteiligungen der Stadt		
• Vereinigte Volksbank eG.	Seite	17
• Holzhof Oberschwaben eG.	Seite	17
• Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG.	Seite	17
• Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau	Seite	17
IV. Sonstige Beteiligungen der Bürgerstiftung		
• Depotübersicht der Voba	Seite	18
• Depotübersicht der Union Investment	Seite	18
• Depotübersicht der Kreissparkasse	Seite	18
• Geschlossener Fonds	Seite	18
Gesamtübersicht Beteiligungen	Anlage 1	

Einführung

Nach § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat jede Gemeinde zur Information des Gemeinderates und ihrer Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an der sie unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt ist, zu erstellen. Dabei ist für jedes Unternehmen mindestens darzustellen:

- der Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse, die Besetzung der Organe und die Beteiligungen des Unternehmens,
- der Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens,
- für das jeweilige letzte Geschäftsjahr die Grundzüge des Geschäftsverlaufs, die Lage des Unternehmens, die Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde im Vergleich mit den Werten des vorangegangenen Geschäftsjahres, die durchschnittliche Beschäftigungszahl, die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die gewährten Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats oder der entsprechenden Organe des Unternehmens für jede Personengruppe.

Bei einer Beteiligung unter 25 vom Hundert kann sich die Darstellung auf den Gegenstand des Unternehmens, die Beteiligungsverhältnisse und den Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens beschränken.

Die Beteiligungen i.S.v. § 105 Abs. 2 im vorliegenden Bericht werden unterteilt in Beteiligungen an Unternehmen in privater Rechtsform, Beteiligungen an Zweckverbänden und sonstige Beteiligungen.

Beteiligungsübersicht:

Bezeichnung	Beteiligungsquote
Projektgesellschaft am Ziegelhof GbR	50,00%
Zweckverband Gewerbepark SOL	50,00%
Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal	schwankend**
Zweckverband Ammertal-Schönbuch-Gruppe	7,50%
Zweckverband Wasserverband Aich	5,21%
Zweckverband 4IT	0,1249%
Vereinigte Volksbank eG.	Geschäftsanteil*
Holzhof Oberschwaben eG.	Geschäftsanteil*
Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG.	Geschäftsanteil*
Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau	Aktien*
Diverse Depotübersichten/Fonds	div. Geldanlagen*

*geringfügige Beteiligungen

**Beteiligungsverhältnis bestimmt sich je zur Hälfte nach den jeweiligen Einwohnerzahlen und der abgelieferten Abwassermenge.

I. Beteiligungen an Unternehmen in privater Rechtsform

Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen GbR

Gegenstand des Unternehmens

Mit Gesellschaftsvertrag vom 30. August 2005 wurde die Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen GbR gegründet.

Sitz der Gesellschaft ist Holzgerlingen.

Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb des bestehenden Pflegeheimes Ziegelhof, die Errichtung eines daran angrenzenden Erweiterungsbaus des Pflegeheims und die Verwaltung der Immobilie der GbR, ferner die Vornahme aller diesem Zweck förderlichen Maßnahmen und Rechtsgeschäfte.

Gesellschafter und Beteiligungsverhältnisse:

Stadt Holzgerlingen	100.000 €	50%
Böblinger Baugesellschaft mbH (BBG)	100.000 €	50%

Organe:

Gesellschafterversammlung

Beirat:

Vorsitzender:	Bürgermeister Ioannis Delakos
Stv. Vorsitzender:	Geschäftsführer Rainer Ganske
Stadt Holzgerlingen:	SR Dr. Björn Schittenhelm, SR Markus Rupprecht
BBG:	AR Dr. Thorsten Breiffeld, ARin Janina Dinkelacker

Geschäftsführung:

Die Führung der Geschäfte der Gesellschaft steht den beiden Gesellschaftern gemeinschaftlich zu. Durch Beiratsbeschluss vom 14.10.2005 wurde der BBG die Geschäftsführung der Gesellschaft übertragen.

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Seit dem Geschäftsjahr 2013 wird der Jahresabschluss nach den Vorschriften des HGB anstatt nach § 4 Abs. 3 Einkommensteuergesetz erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2020 stellt sich wie folgt dar:

	Geschäftsjahr in €	Vorjahr in €
Umsatzerlöse Hausbewirtschaftung	292.545,96	292.545,96
Sonstige betrieblich Erträge	249,43	6.086,11
Instandhaltungskosten	0,00	-5.452,53
Rohergebnis	292.795,39	293.179,54
Personalaufwand	0,00	0,00
Abschreibungen auf Sachanlagen	-104.799,75	-104.799,75
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.464,39	-14.021,96
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-22.543,81	-24.713,58
Ergebnis der gewöhnl. Gesch.tätigkeit	158.987,44	149.644,25
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00
Sonstige Steuern	0,00	0,00
Jahresüberschuss	158.987,44	149.644,25
Einstellung in die Gewinnrücklage	-158.987,44	-149.644,25
Ergebnis	0,00	0,00

Der Bedarf an stationären Pflegeplätzen steigt trotz eines konsequenten Ausbaus von ambulanten und häuslichen Alternativen, weiter an. Das Pflegeheim „Haus am Ziegelhof“ ist seit seiner Eröffnung im Juni 2007 an die DRK-Altenpflegeheime gGmbH vermietet. Neben den 83 Dauerpflegeplätzen bietet das DRK 2 Kurzzeitpflegeplätze sowie 12 Tagespflegeplätze. Für alle Angebote besteht aufgrund der Alterung der Gesellschaft ein großes Nachfragepotential, so dass das Pflegeheim „Haus am Ziegelhof“ auch im Jahr 2020 kontinuierlich ausgelastet war.

Die Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen GbR hat das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss von 158.987,44 € abgeschlossen. Der Überschuss wurde je zur Hälfte den Gewinnrücklagen gutgeschrieben. Eine (Teil-)Gewinnauszahlung für das Geschäftsjahr 2020 in Höhe von 4.000 € je Gesellschafter wurde erst im Jahr 2021 ausbezahlt. Die Ertragslage der Gesellschaft ist geordnet.

Die Vermögens- und Finanzlage der Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen GbR ist geordnet und die Zahlungsbereitschaft gesichert. Die Ziele des Finanzmanagements bestehen im Wesentlichen in der erfolgreichen Sicherstellung einer ausreichenden Liquidität.

	EUR	EUR
	31.12.2020	31.12.2019
1.1 Sachvermögen	2.761.731,63	2.866.531,38
1.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.3 Flüssige Mittel	196.052,21	124.256,92
1.4 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	2.957.783,84	2.990.788,30
1.5 gezeichnetes Kapital	200.000,00	200.000,00
1.6 Gewinnrücklagen	938.278,41	779.290,97
1.7 Bilanzgewinn	0,00	0,00
1.8 Rückstellungen	0,00	7.000,00
1.9 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst.	1.810.072,92	1.995.129,11
1.10 Verbindlichkeiten LuL	9.432,51	9.368,22
1.11 sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
1.12 Gesamtbetrag auf der Passivseite	2.957.783,84	2.990.788,30

Die Gewinnrücklagen setzen sich folgendermaßen zusammen (in €):

	31.12.2019	Zugang	Abgang	31.12.2020
Stadt Holzgerlingen	389.645,49	79.493,72	0,00	469.139,21
BBG	389.645,48	79.493,72	0,00	469.139,21
Gesamt	779.290,97	158.987,44	0,00	938.278,41

Der Gewinnanteil für 2020 in Höhe von 4.000 EUR wurde erst in 2021 ausbezahlt.

Risiko- und Chancenbericht

Das größte Chancenpotential sieht die Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen GbR in der demographischen Entwicklung. Die Bertelsmann Stiftung prognostiziert in ihrem „Wegweiser Kommunen“ einen Anstieg der Bevölkerungsgruppe der über 80-jährigen auch in Holzgerlingen. Die Hochbetagten sind somit die am stärksten zunehmende Bevölkerungsgruppe, die zu einem beträchtlichen Teil stationär versorgt werden muss. Die Projektgesellschaft erwartet daher für das Pflegeheim auch zukünftig stabile Nachfragepotentiale.

Beim Finanzmanagement verfolgt das Unternehmen eine durchweg konservative und solide Risikopolitik. An spekulativen Finanzierungsgeschäften beteiligt sich das Unternehmen nicht. Derivative Finanzinstrumente und andere vergleichbare Finanzinnovationen werden nicht eingesetzt.

II. Beteiligungen an Zweckverbänden

Zweckverband Gewerbepark SOL

Gegenstand des Unternehmens:

Im Jahr 1995 haben die Gemeinden Holzgerlingen und Weil im Schönbuch den Zweckverband Gewerbepark SOL gegründet.

Der Zweckverband plant und erschließt das Verbandsgebiet, siedelt Betriebe an, errichtet, erhält und erneuert die dafür erforderlichen öffentlichen Einrichtungen und Sachen im Gemeingebrauch. Er ist Träger der Straßenbaulast und übernimmt ferner für das Verbandsgebiet die Aufgaben eines Planungsverbandes im Sinne des § 205 Abs. 1 BauGB.

Sitz des Zweckverbandes ist Holzgerlingen.

Verbandsmitglieder und Beteiligungsverhältnisse:

Mitglieder des Verbandes sind die Gemeinde Weil im Schönbuch und die Stadt Holzgerlingen mit je 50% Beteiligungsverhältnis.

Organe des Verbandes:

- Verbandsversammlung
- Verbandsvorsitzender

Verbandsversammlung:

Die Verbandsversammlung besteht aus den Bürgermeistern, sowie 5 weiteren Vertretern von jedem Verbandsmitglied. Die Vertreter der Stadt Holzgerlingen sind:

- SR Eberhard Binder
- SR Pieter van Munster
- SRin Kathrin Rapp
- SR Hubert Stribick
- SR Ralf Mickeler

Verbandsvorsitzender:

Verbandsvorsitzender im Geschäftsjahr 2020 war Bürgermeister Wolfgang Lahl (stellvertretender Verbandsvorsitzender Herr Ioannis Delakos). Ab dem 15.02.2021 wurde Herr Ioannis Delakos Verbandsvorsitzender (Wechsel mit Herrn Lahl).

Geschäftsführer:

Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2020 war der Erste Beigeordnete Jean-Rémy Planche.

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Im Haushaltsplan 2020 wurde beim Gesamtergebnishaushalt von ordentlichen Erträgen und Aufwendung in Höhe von je 191.500 € ausgegangen. Tatsächlich wurde im Jahr 2020 folgendes Ergebnis erzielt:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	170.722,66
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-170.722,66
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	6.136,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	6.136,00

Das ordentliche Ergebnis 2020 weist einen Überschuss-/Fehlbetrag in Höhe von 0,00 EUR aus. Der Rücklagenbestand betrug zum 31.12.2020 insgesamt 670.404,07 € (Vj. 664.268,07 €). Im Geschäftsjahr 2020 wurde eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage in Höhe von 78.099,77 (Vj. 66.668,34 €) festgesetzt.

Der Bestand an liquiden Mitteln setzt sich zum 31.12.2020 folgendermaßen zusammen:

- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln (31.12.2019)	292.169,40 €
- <u>Änderung des Zahlungsmittelbestandes</u>	<u>-283.045,05 €</u>
- Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2020	9.124,35 €

	EUR	EUR
	31.12.2020	31.12.2019
1.1 Sachvermögen	5.829.788,04	5.414.065,09
1.2 Finanzvermögen	87.233,42	363.443,01
1.3 Abgrenzungsposten	1.162.369,42	1.195.744,73
1.4 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	7.079.380,88	6.973.252,83
1.5 Basiskapital	4.841.250,54	4.841.250,54
1.6 Rücklagen aus Überschüssen	670.404,07	664.268,07
1.7 Sonderposten für Investitionsbeiträge	1.360.923,09	1.432.602,68
1.8 Rückstellungen	0,00	0,00
1.9 Verbindlichkeiten LuL	206.803,18	35.131,54
1.10 Gesamtbetrag auf der Passivseite	7.079.380,88	6.973.252,83

Der Zweckverband hat im Geschäftsjahr Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 150.000 EUR.

Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweckverband „Gruppenklärwerk Aichtal“ wurde 1970 gegründet. Er ist ein Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Seit dem 01. Januar 2008 wird der Zweckverband als Eigenbetrieb geführt.

Sitz des Zweckverbandes ist Schönaich (ab 01.07.2021 in Holzgerlingen)

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die aus dem Verbandsgebiet anfallenden Abwässer gemeinsam abzuführen und zu reinigen. Zu diesem Zweck hat er die erforderlichen Zuleitungssammler und eine Kläranlage erstellt. Diese betreibt er nach den Festlegungen der Verbandsatzung. Weitere Aufgaben des Zweckverbandes sind:

1. Der Bau und Betrieb von Regenwasserbehandlungsanlagen auf dem Gelände der Kläranlage und
2. Die Betreuung und Überwachung von Regenwasserbehandlungsanlagen im Verbandsgebiet.

Verbandsmitglieder und Beteiligungsverhältnisse:

Mitglieder des Zweckverbandes sind die Stadt Holzgerlingen, die Gemeinde Schönaich und die Gemeinde Weil im Schönbuch.

Die Beteiligungsverhältnisse bestimmen sich je zur Hälfte nach den jeweiligen Einwohnerzahlen und den abgelieferten Abwassermengen.

Organe des Verbandes:

- Verbandsversammlung
- Verbandsvorsitzender
- Betriebsleiter

Verbandsversammlung:

Die Verbandsversammlung besteht aus den gesetzlichen Vertretern der Verbandsgemeinden und weiteren 14 Mitgliedern, wovon 6 von der Stadt Holzgerlingen entsandt werden. Die Vertreter der Stadt Holzgerlingen sind:

- Bürgermeister Ioannis Delakos
- SR Harald Dieterle
- SRin Sabine Bieber-Rodewald
- SRin Waltraud Frasch
- SRin Kathrin Rapp
- SR Dr. Alexander Failenschmid
- SR Thomas Wacker

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Dr. Daniel Schamburek, Schönaich (ab 01.05.2021 Herr Ioannis Delakos, Holzgerlingen)

Geschäftsführer:

Kämmererin Sarah Horn, Schönaich (ab 01.07.2021 Jean-Rémy Planche)

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Der Verband schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresergebnis von 0,00 € ab. Dieses Ergebnis ergibt sich aufgrund der Tatsache, dass der Verband zur Deckung des anderweitig nicht gedeckten Finanzbedarfs eine Betriebskostenumlage erhebt. Die Betriebskostenumlage für die Stadt Holzgerlingen betrug im Jahr 2020 insgesamt 487.442,91 € (Vj. 618.838,82 €).

Der Personalaufwand betrug für die 5 Beschäftigten im Geschäftsjahr 2020 insgesamt 275.112,35 € (Vj. 274.294,11 €.)

	EUR	EUR
	31.12.2020	31.12.2019
1.1 Anlagevermögen	4.110.302,07	4.523.544,56
1.2 Umlaufvermögen	551.257,95	427.100,25
1.3 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	4.661.560,02	4.950.644,81
1.4 Eigenkapital	36.157,88	36.157,88
1.5 empfangene Ertragszuschüsse	572.786,68	642.837,83
1.6 Rückstellungen	14.356,00	237.100,00
1.7 Verbindlichkeiten	4.038.259,46	4.034.549,10
1.8 Gesamtbetrag auf der Passivseite	4.661.560,02	4.950.644,81

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe (ASG)

Gegenstand des Unternehmens:

Die Wasserversorgungsgruppe zur Versorgung der Ammertal- und Schönbuchgemeinden wurde bereits am 20. Januar 1926 gegründet.

Aufgabe des Zweckverbandes ist die Versorgung seiner Mitglieder mit trinkbarem Wasser. Er errichtet und betreibt die hierzu erforderlichen Wasserversorgungsanlagen.

Sitz des Verbandes ist Böblingen.

Verbandsmitglieder und Beteiligungsverhältnisse:

Mitglieder des Verbandes sind Städte und Gemeinden aus den Landkreisen Tübingen, Reutlingen, Böblingen und Esslingen.

Die Stadt Holzgerlingen ist mit einer Wasserbezugsmenge von 41 l/s oder 7,5% am Verband beteiligt.

Organe des Verbandes:

- Versammlungsversammlung
- Verwaltungsrat
- Vorstandsvorsitzender

Versammlungsversammlung:

Die Versammlungsversammlung besteht aus den Vertretern der Verbandsmitglieder und ist abhängig von den Wasserbezugsrechten. Die Vertreter der Stadt Holzgerlingen sind:

- Bürgermeister Ioannis Delakos
- StR Thomas Wacker
- StR Ralf Mickeler
- StR Heinz Renz
- StR Hubert Stribick

Verwaltungsrat:

Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden, seinen beiden Stellvertretern sowie 9 weiteren Mitgliedern. Die Stadt Holzgerlingen wird vertreten von Bürgermeister Ioannis Delakos, welcher zugleich zweiter Stellvertreter des Vorstandsvorsitzenden ist.

Verbandsvorsitzender:

Verbandsvorsitzender ist Herr Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz, Böblingen.

Geschäftsführer:

Im Wirtschaftsjahr 2020 war als Geschäftsführer des Zweckverbandes Herr Ralf Göttsche bestellt.

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Das Wirtschaftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresgewinn in Höhe von 0,00 € (Vj. 0 €) ab. Der Wasserabsatz entwickelt sich gut und liegt mit 7,117 Mio. m³ (Vj. 6.976 Mio. m³) sogar über der des Vorjahres und auch deutlich über dem Planansatz von 6,8 Mio. m³. Die Stadt Holzgerlingen hat im Jahr 2020 insgesamt 859.680 m³ (Vj. 765.786 m³) Wasser abgenommen. Dies entspricht einer Abnahme in Höhe von 27,3 l/s bzw. 66,5 % des Bezugsrechts in Höhe von 41 l/sec.

Insgesamt erzielte der Verband im Geschäftsjahr 2020 Umsatzerlöse aus dem Kerngeschäft in Höhe von 8.521 T€ (Vj. 8.056 T€).

Zum Bilanzstichtag waren 22 Mitarbeiter beim Verband beschäftigt. Die Personalaufwendungen lagen hierfür bei 1.651.084,38 € (Vj. 1.592.865,44 €).

	EUR	EUR
	31.12.2020	31.12.2019
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	271.981,47	302.503,00
1.2 Sachanlagen	23.920.141,94	24.254.843,32
1.3 Finanzanlagen	1.534.050,00	1.534.050,00
1.4 Umlaufvermögen	2.835.314,80	2.143.658,41
1.5 Aktive Rechnungsabgrenzung	4.721,86	4.184,74
1.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	28.566.210,07	28.239.239,47
1.7 Eigenkapital	3.983.270,71	3.983.270,71
1.8 empfangene Ertragszuschüsse	639.048,08	707.517,51
1.9 Rückstellungen	1.309.328,69	1.276.586,41
1.10 Verbindlichkeiten	22.628.638,11	22.266.208,24
1.11 Passive Rechnungsabgrenzung	5.924,48	5.656,60
1.12 Gesamtbetrag auf der Passivseite	28.566.210,07	28.239.239,47

Nach § 1 der Verbandssatzung erstrebt der Zweckverband keinen Gewinn. Grundsätzlich werden mit der endgültigen Festlegung der Festkosten- und der Betriebskostenumlage die sich aus dem Ansatz der vorläufigen Festkosten- und Betriebskostenumlage ergebenden Restüberschüsse verrechnet.

Die Verbandsversammlung hat den Jahresabschluss 2020 in Ihrer Sitzung am 18. November 2021 beschlossen.

Zweckverband Wasserverband Aich

Gegenstand des Unternehmens:

Der Zweckverband Wasserverband Aich wurde 1978 gegründet. Er hat folgende Aufgaben:

- Regelung des Wasserabflusses der Aich durch geeignete Ausbaumaßnahmen von Hochwasserrückhalteeinrichtungen
- Landschaftspflege- und Naherholungsmaßnahmen in erforderlichem Umfang

Verbandsmitglieder und Beteiligungsverhältnisse:

Mitglieder des Verbandes sind die Landkreise Böblingen und Esslingen sowie die nachfolgend aufgeführten Städte und Gemeinden mit ihren jeweiligen Gesellschaftsanteilen:

Landkreis Böblingen	22,06 %
Landkreis Esslingen	18,36 %
Stadt Filderstadt	10,53 %
Waldenbuch, Aichtal und Nürtingen	10,00 %
Gemeinde Aichtal	6,73 %
Stadt Holzgerlingen	5,21 %
Gemeinde Schönaich	4,77 %
Gemeinde Weil im Schönbuch	4,41 %
Stadt Waldenbuch	4,10 %
Stadt Leinfelden-Echterdingen	4,01 %
Stadt Wolfschlugen	3,83 %
Gemeinde Steinenbronn	2,88 %
Stadt Nürtingen	2,43 %
Stadt Böblingen	0,48 %
Stadt Sindelfingen	0,20 %

Organe des Verbandes:

- Verbandsversammlung
- Vorstandsvorsteher

Verbandsvorsteher:

Verbandsvorsteher ist Herr Landrat Roland Bernhard, Böblingen

Geschäftsführer:

Geschäftsführer des Verbandes ist Gabrielle Blaschke.

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Die Ergebnisrechnung des Verbandes konnte im Geschäftsjahr 2020 ordentliche Erträge und Aufwendungen in Höhe von 522.956 € (Vj. 393.995 €) verzeichnen. Insgesamt weist der Verband aufgrund der Umlagefinanzierung ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis aus. Die Betriebskostenumlage betrug im Jahr 2020 insgesamt 279.762,38 € (Vj. 251.201,60 €).

In der Finanzrechnung ergab sich ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von 32.010 €. Der Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2020 betrug 53.135 € (Vj. 85.646 €). Für die Stadt Holzgerlingen wurde im Jahr 2020 eine Betriebskostenumlage in Höhe von 14.575,62 € (Vj. 13.087,60 €) festgesetzt.

Durch die Möglichkeit der Umlagenfinanzierung besteht für den Verband kein großes Finanzierungsrisiko. In Zukunft wird der Verband die übliche Umlagefinanzierung vornehmen müssen.

	EUR	EUR
	31.12.2020	31.12.2019
1.1 Sachvermögen	3.131.228,00	3.175.863,00
1.2 Finanzvermögen	333.398,00	336.847,00
1.3 Gesamtbetrag auf der Aktivseite	3.464.626,00	3.512.710,00
1.4 Kapitalpositionen	1.416.963,00	1.416.963,00
1.5 Sonderposten für Investitionszuweisungen	1.745.788,00	1.789.782,00
1.6 Verbindlichkeiten	301.875,00	305.965,00
1.7 Gesamtbetrag auf der Passivseite	3.464.626,00	3.512.710,00

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 14.07.2021 festgestellt.

Zweckverband 4IT (ehemals (KDRS))

Gegenstand des Unternehmens:

Die Stadt Holzgerlingen trat 1974 dem Zweckverband **Kommunale Datenverarbeitung Mittlerer Neckar** bei. Die Umbenennung zum Zweckverband **Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart** erfolgte 1995.

Zum 01.07.2018 ist der Zweckverband KDRS gemeinsam mit den Zweckverbänden Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen (KIRU) und Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken (KIVBF) jeweils unter Einbringung ihres gesamten Vermögens im Wege der Gesamtrechtsnachfolge durch Ausgliederung der Datenzentrale Baden-Württemberg beigetreten. Damit wurde diese kraft Gesetz zu ITEOS, einer Anstalt des öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft von Land und Kommunen, welche seit den 01.07.2018 die bisherigen Aufgaben der Fusionsmitglieder fortführt. Parallel zur Gründung von ITEOS haben die drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF sich zum neuen Zweckverband 4IT zusammengeschlossen, welcher die Trägerschaft von ITEOS für die Kommunen ausübt. Seit dem 01.07.2020 trägt sie den Namen **Komm.One**.

Der Verband hat folgende Aufgaben:

- Entwicklung und Pflege von EDV-Verfahren für die Verbandsmitglieder,
- Übernahme von Aufträgen zur Entwicklung von landeseinheitlichen EDV-Verfahren,
- Aufbau und Betreuung von Informationssystemen und Datenbanken und deren Sicherung hinsichtlich Bestand und Zugriff,
- Aus- und Fortbildung des Personals der Verbandsmitglieder,
- Festlegung von Grundsätzen für die Datenermittlung und Datenerfassung,
- Fachberatung der Verbandsmitglieder in den Fragen der Organisation, soweit sie mit der EDV zusammenhängt, und bei der Umstellung von Aufgabengebieten.

Verbandsmitglieder:

Die Mitglieder des Zweckverbandes sind Städte, Gemeinden, Landkreise und weitere Körperschaften des öffentlichen Rechts und sonstige Mitglieder.

Organe des Verbandes:

- Verbandsversammlung
- Verwaltungsrat
- Verbandsvorsitzende

Verbandsversammlung:

Die Verbandsversammlung ist das Hauptorgan des Verbandes (§ 4 Abs. 2 VS). Sie entscheidet über die ihr durch Gesetz und dieser Satzung zugewiesenen Angelegenheiten und überwacht die Ausführung ihrer Beschlüsse. Sie ist für alle Angelegenheiten zuständig, für die nicht die Zuständigkeit des Verwaltungsrates oder der Verbandsvorsitzenden gegeben ist.

Verbandsvorsitzender:

Am 29.11.2018 wählte die Verbandsversammlung Herrn Oberbürgermeister Dr. Ulrich Fiedler, Stadt Metzingen, zum Vorsitzenden des Zweckverbandes 4IT.

Zum ersten Stellvertreter wurde Herr Landrat Stefan Dallinger, Rhein-Neckar-Kreis, zum zweiten Stellvertreter wurde Herr Erster Bürgermeister Dr. Fabian Mayer, Stadt Stuttgart und zum dritten Stellvertreter wurde Herr Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Stadt Karlsruhe, bestellt.

Verwaltungsrat:

Der Verwaltungsrat berät die Beschlüsse der Verbandsversammlung vor und beschließt Empfehlungen. Gemäß § 8 Abs. 1 VS besteht der Verwaltungsrat aus dem Verbandsvorsitzenden und 41 entsandten Vertretern der Mitglieder.

Wirtschaftliche Lage, Kennzahlen, Bezüge:

Die Verbandsversammlung vom 25.11.2021 hat den Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Zweckverbandes 4IT wie folgt festgestellt.

Gemäß § 13 (2) der Verbandssatzung wird der Finanzbedarf, soweit er nicht durch Beträge Dritter, sonstiger Erträge und Einzahlungen oder Darlehen gedeckt wird, durch Umlagen finanziert.

Für das Geschäftsjahr 2020 ergibt sich ein Jahresgewinn in Höhe von 0 € (Vj. - 611.880,54 €).

		EUR	EUR
		31.12.2020	31.12.2019
1.1	Anlagevermögen	65.556.874,60	65.556.874,60
1.2	Umlaufvermögen	1.129.174,89	1.176.978,48
1.3	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	66.686.049,49	66.733.853,08
1.4	Eigenkapital	65.943.424,98	65.943.424,98
1.6	Rückstellungen	223.500,00	221.200,00
1.7	Verbindlichkeiten	519.124,51	565.198,44
1.8	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	4.029,66
1.9	Gesamtbetrag auf der Passivseite	66.686.049,49	66.733.853,08

III. Sonstige Beteiligungen der Stadt

Vereinigte Volksbank eG.

Die Stadt Holzgerlingen besaß über 50 Jahre 11 Aktien der Vereinigten Volksbank AG mit Sitz in Sindelfingen mit einem Nennwert in Höhe von 352,83 €. Durch die Umwandlung der Vereinigten Volksbank AG in die Vereinigte Volksbank eG wurden die Aktien in Genossenschaftsanteile bzw. Geschäftsguthaben umgewandelt. Eine Aktie wurde mit dem Wert 75 € bewertet, so dass der neue Genossenschaftsanteil bzw. Geschäftsguthaben 825 € beträgt.

Holzhof Oberschwaben eG.

1998 wurden zur besseren Vermarktung von Schwach- und Rundholz 40 Geschäftsanteile an der Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG mit einem Anteilspreis von insgesamt 490,84 € erworben.

Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG.

Die Stadt Holzgerlingen besitzt einen Geschäftsanteil an der Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG. in Höhe von 255,65 €.

Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau (G.S.D)

Die Stadt Holzgerlingen ist mittelbar am G.S.D. über die Stadtwerke Holzgerlingen beteiligt. Die Stadtwerke Holzgerlingen halten 3.350 Stückaktien (Gesamt: 2.673.098 Aktien).

IV. Sonstige Beteiligungen der Bürgerstiftung

Depotübersicht 31.12.2020 Union Investment Frankfurt

Wertpapierinformation	Stückzahl	Kurswert	Gesamt
Unilmmo:Golbal	2420,705	50,77	122.899,19
PrivatFonds:Konsequent pro	333,908	106,16	35.447,67
UnionGeldmarktfonds	722,31	47,66	34.425,29
Unilmmo:Europe	1380	54,49	75.196,20
Gesamt			267.968,36

Depotübersicht 31.12.2020 Kreisparkasse Böblingen

Hugo Boss AG	50	27,24	1.362,00
Porsche Automobile Holding SE	50	56,40	2.820,00
Deutsche Bank AG	45	8,90	400,50
Bertrandt AG	50	37,60	1.880,00
Deutsche Post AG	71	40,49	2.874,79
Deutsche Telekom AG	207	14,96	3.095,69
Infineon Technologies AG	20	31,16	623,10
Daimler AG	861	57,70	49.679,70
SAP SE	200	106,56	21.312,00
Gesamt			84.047,78

Beteiligung an den Doric Flugzeugfonds

Der Vermögenswert wurde zum 01.01.2018 in der Eröffnungsbilanz auf 59.209,11 festgesetzt. Im Geschäftsjahr 2020 fand eine Auflösung des Flugzeugfonds statt (TEUR 59).


Beteiligung an den Nordcapital Schiffsportfolio 6

Der Vermögenswert wurde zum 01.01.2018 in der Eröffnungsbilanz gemäß dem Beteiligungsbetrag in Höhe von 15.000,00 festgesetzt. Der Wert hat sich zum 31.12.2020 nicht verändert.

Zweckverband 4IT

- Die Stadt Holzgerlingen ist seit 1974 im Zweckverband; seit 2018 ITEOS ab 01.06.2020 Komm.One
- Zweck: Entwicklung & Pflege von einheitlichen EDV-Verfahren; Aufbau und Betreuung von Informationssystemen und Datenbanken; Aus- und Fortbildungen des Personals der Mitglieder
- Mitglieder des Verbandes sind fast alle Städte und Gemeinden der umliegenden Landkreise
- Die Stadt Holzgerlingen hat mit rund 82 TEUR einen Anteil von 0,12 %

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe (ASG)



- Wasserversorgungsgruppe gegründet 1926
- Zweck: Versorgung der Mitglieder mit trinkbarem Wasser; errichtet und betreibt die hierzu erforderlichen Wasserversorgungsanlagen
- Mitglieder des Verbandes sind Städte und Gemeinden aus den Landkreisen Tübingen, Reutlingen, Böblingen und Esslingen
- Die Stadt Holzgerlingen ist mit einer Wasserbezugsmenge von 7,5 % (41l/s) am Verband beteiligt



Zweckverband Gruppenklärwerk Aichtal

- Gegründet im Jahr 1970
- Zweck: anfallende Abwässer im Gebiet abführen & reinigen; hat dazu Zuleitungssammler und Kläranlage erstellt; betreibt die Kläranlage; Bau, Betreuung und Überwachung von Regenwasserbehandlungsanlagen im Verbandsgebiet
- Mitglieder des Verbandes sind die Stadt Holzgerlingen, die Gemeinde Schönaich und die Gemeinde Weil im Schönbuch
- Die Beteiligungsverhältnisse bestimmen sich je zur Hälfte nach den jeweiligen Einwohnerzahlen und den abgelieferten Abwassermengen

Zweckverband Wasserverband Aich

- Gegründet im Jahr 1978
- Zweck: Regelung des Wasserabflusses der Aich; Landschaftspflege & Naherholungsmaßnahmen
- Mitglieder des Verbandes sind die Landkreise Böblingen und Esslingen sowie einzelne Städte und Gemeinden
- Die Stadt Holzgerlingen hat 5,21% Gesellschaftsanteile



Die Stadt Holzgerlingen hat insgesamt 10 Beteiligungen




Projektgesellschaft Ziegelhof Holzgerlingen (GbR)

- Einzige Beteiligung an Unternehmen in privater Rechtsform
- Zweck: Erwerb des bestehenden Pflegeheims Ziegelhof; Errichtung Erweiterungsbau; Verwaltung der Immobilie
- Das Beteiligungsverhältnis ist mit jeweils 100.000€ 50:50 zwischen der Stadt Holzgerlingen und der Böblinger Baugesellschaft mbH

Holzhof Oberschwaben eG.

- 40 Geschäftsanteile mit einem Anteilspreis von 490,84€
- Zur besseren Vermarktung von Schwach- und Rundholz
- Erworben 1998

Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG.

- Die Stadt Holzgerlingen besitzt einen Geschäftsanteil an der Kreisbaugenossenschaft Böblingen eG. in Höhe von 255,65€



- Die Stadt Holzgerlingen besaß über 50 Jahre elf Aktien der Vereinigten Volksbank mit einem Nennwert in Höhe von 352,83€
- Durch die Umwandlung in eine eG wurden die Aktien zu Genossenschaftsanteilen
- Eine Aktie wurde mit 75€ bewertet, insgesamt also 825€ Genossenschaftsanteile

Gemeindeelektrizitätsverband Schwarzwald-Donau (G.S.D)

- Mittelbar über die Stadtwerke Holzgerlingen beteiligt
- Die Stadtwerke Holzgerlingen halten 3350 Stückaktien



Zweckverband Gewerbepark SOL

- Gegründet im Jahr 1995 & seit 2013 schuldenfrei
- Zweck: plant und erschließt das Verbandsgebiet; siedelt Betriebe an; errichtet, erhält und erneuert die erforderlichen öffentlichen Einrichtungen und Sachen im Gemeingebrauch
- Mitglieder des Verbandes sind die Gemeinde Weil im Schönbuch und die Stadt Holzgerlingen mit je 50% Beteiligungsverhältnis